

Weil Besitzer sich vom Verlag zurückziehen will, sollen Rechte und Vorräte von ein paar gangbaren Bänden von **Märchen und Schwänken** verkauft werden. Etwa 8000 M. erforderlich. Weiteres auf Anfrage unter # 3959 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vornehmer Jugendschriftenverlag mit großen Vorräten usw. ist wegen vorgerückten Alters des jetzigen Besitzers unter höchst annehmbaren Bedingungen käuflich zu haben u. werden Zuschriften dieserhalb unter R. S. T. 3934 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

In größerer Stadt des rheinischen Industriebezirks habe ich eine alt-angesehene Sortimentsbuchhandlung für 12 000 M. zum Verkauf. Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10,
Enderstr. 3. **Carl Schulz.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In vielbesuchter Haupt- und Residenzstadt Süddeutschlands altbekannte Sortimentsbuchhandlung mit großem Kolportagebetrieb und bedeutendem Umsatz. Die Firma befaßt sich mit allen Zweigen der Wissenschaft, hauptsächlich mit protestantischer Theologie, und ist in diesen Kreisen bestens eingeführt. **Vorzügliche Geschäftslage bei günstigem Mietvertrag. Kaufpreis 44 000 M.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In der Provinz Posen ist eine Sortimentsbuchhandlung für 8500.— M. käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos.
Breslau 10,
Enderstraße 3. **Carl Schulz.**

Gelegenheitskauf.

Zur Ergänzung der Leihbibliotheken. Für Buchhandlungen in der Provinz **Verkaufe zu sehr ermäßigtem Preise:**
Ca. 15 000 Bände gute Belletristik, deutsche, Romane, Novellen usw.,
ca. 3000 Bände französische und
ca. 3000 Bände englische Literatur — in Bibl.-Band gebunden; gelesene Bücher.
Katalog nur an ernste Respektanten.

Frau M. Grunert, Antiqu.-Buchhdlg., Berlin SW. 68, Markgrafenstr. 30.

Gangbarer Verlag eines volkstümlich abgefassten finanztechn. Schriftchens, weil ausser der Verlagsrichtung lieg., **billig zu verkaufen.** Näheres unter # 3960 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Kaufgesuche.

Für einen zahlungsfähigen Käufer suche ich ein vornehmes Verlagsgeschäft im Preise von M. 100—200 000 zu kaufen.

Gef. Angebote unter # 478 erbeten.

Leipzig. **R. F. Koehler.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

Teilhabergesuche.

Teilhaber-Gesuch.

Einem tüchtigen Kollegen, dem beste Empfehlungen u. Mittel über 100 000 M. zur Verfügung stehen, ist Gelegenheit geboten, eine umfangreiche und angesehene Buchhandlung mit bedeutendem Antiquariat — Firma von bestem Klang — in schöner Großstadt zu übernehmen resp. zunächst an Stelle des einen Mitbesizers zu treten, der sich ins Privatleben zurückziehen will. Durch eine genaue und übersichtliche Buchführung wird ein bedeutender Reingewinn nachgewiesen und bietet der Erwerb des Geschäftes eine glänzende Existenz.

Ernstliche Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuch.

In lebhafter Buchhandlung einer größeren Industriestadt Westfalens bietet sich jüngerem Kollegen Gelegenheit, sich vorläufig mit ca. 15 000 M. zu beteiligen.

Das Geschäft kann später auf eigene Rechnung übernommen werden.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,

Enderstraße 3.

Carl Schulz.

Teilhaberangebote.

Erstklassiger Fachmann wünscht sich an moderner Versand- u. Reisebuchhandlung tätig zu beteiligen. Event. kommt auch Kauf eines nachweislich rentablen Geschäfts dieser Art in Betracht. Größeres Kapital vorhanden. Eintritts- resp. Übernahmetermin 1. IV. 1911 oder später. Gesf. ausführl. Zuschriften unter L. D. Z. 3938 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Fertige Bücher.

Lehrkontrakte 2 St. 25 S. bar.

H: Grosse Verlag, Weimar.

Auslieferung: Rob. Hoffmann, Leipzig.

Zur gefälligen Beachtung.

Um die Zahl meiner Lesebücher nicht zu vermehren, wurde das neue

Deutsche Lesebuch für Hilfsschulen

von Arno Fuchs

in die nach dem Ministerial-Erlaß vom 28. II. 1902 herausgegebenen Neubearbeitungen meiner Volksschullesebücher als Ausgabe C eingereiht, weil eine Neubearbeitung der Ausgabe C von 1898 meiner bisherigen Lesebücher kein Bedürfnis war.

Um Irrtümer namentlich bei eiligen Bestellungen zu vermeiden, bitte ich dringend, das Fuchs'sche Lesebuch, das ein ganz neues Buch ist, mit dem ausdrücklichen Zusatz

Hirt's Lesebuch, Ausgabe C für Hilfsschulen

zu verlangen.

Breslau VI, Königsplatz 1,
im Oktober 1910.

Ferdinand Hirt

Königliche Universitäts- u. Verlagsbuchhandlung.